

Ressort: Politik

Pieper setzt sich für Ostdeutsche in FDP-Spitze ein

Halle, 08.03.2013, 16:55 Uhr

GDN - Cornelia Pieper, Spitzenkandidatin der FDP in Sachsen-Anhalt für die Bundestagswahl, hat den FDP-Vorsitzenden Philipp Rösler aufgefordert, die Vertretung Ostdeutschlands in der Spitze der Liberalen zur "Chefsache" zu machen. Die ostdeutschen Landesverbände erwarteten, dass der sächsische Parteichef Holger Zastrow auf dem Bundesparteitag am Wochenende in Berlin wieder zum stellvertretenden FDP-Vorsitzenden gewählt werde, sagte Pieper der "Mitteldeutschen Zeitung".

Er sei von den ostdeutschen Landesverbänden für diese Position nominiert worden. Rösler müsse sich "eindeutig zur FDP als gesamtdeutsche Partei bekennen", forderte Pieper. Für die Integration der Partei sei es "nicht gut, wenn die west- und süddeutschen Landesverbände ihr `eigenes Süppchen` ohne den Osten" kochten, warnte die Staatsministerin im Auswärtigen Amt, die bis zum vergangenen Jahr auch Landeschefin in Sachsen-Anhalt war. Zastrow könnte in Berlin einer Umbesetzung zum Opfer fallen: Da der nordrhein-westfälische Landesvorsitzende Christian Lindner zu einem der stellvertretenden Vorsitzenden gewählt werden soll, wird die Baden-Württembergerin Birgit Homburger gegen Zastrow antreten. Justizministerin Sabine Leutheusser-Schnarrenberger gilt als unverzichtbar in der engsten Parteispitze.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-9477/pieper-setzt-sich-fuer-ostdeutsche-in-fdp-spitze-ein.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com